

Nachfolgend die Pressemitteilung des Jenaer Nahverkehr / JES:

Erneut hat die Gewerkschaft ver.di die Beschäftigten des Jenaer Nahverkehrs und der JES Verkehrsgesellschaft zu einem Warnstreik aufgerufen. Die Streikhandlungen sind diesmal für die Dauer von 51 Stunden angekündigt und sollen **von Freitag, 27. Februar, 3 Uhr bis Sonntag, 1. März, 6 Uhr** andauern.

In der Folge ist im Stadtgebiet von Jena und im Saale-Holzland-Kreis **kein regulärer Bus- und Straßenbahnbetrieb** mehr möglich. Es ist davon auszugehen, dass im genannten Zeitraum im Stadtgebiet von Jena und im Saale-Holzland-Kreis alle Linienfahrten mit Straßenbahnen und Bussen entfallen könnten. Davon betroffen ist auch der Schülerverkehr.

Im **Saale-Holzland-Kreis** kann erneut ein **Notfahrplan** eingerichtet werden. Der Notfahrplan für die JES Verkehrsgesellschaft ist im Internet unter www.stadtwerke-jena.de/streik-jnv einsehbar.

Für das **Stadtgebiet von Jena** ist das Verkehrsunternehmen bestrebt, sofern es die Personalverfügbarkeit zulässt, auf einzelnen Strecken operativ einen **begrenzten Notverkehr mit Bussen** einzurichten. Ein Angebot auf den Straßenbahnlinien wird hingegen nicht möglich sein. Ob ein solcher Notfahrplan möglich sein wird und über das mögliche Fahrtangebot informiert der Jenaer Nahverkehr am Streiktag selbst ebenfalls unter www.stadtwerke-jena.de/streik-jnv

Die Schulen im Stadtgebiet Jena und im Saale-Holzland-Kreis wurden über den Streik und die dadurch bedingten Störungen im Nahverkehr bereits informiert.

Die Fahrgäste werden gebeten, sich rechtzeitig auf die Fahrtausfälle einzustellen. Nach Beendigung der Streikhandlungen wird der Linienverkehr wieder aufgenommen. Auch dann sind durch die Verzögerungen im Betriebsablauf noch Ausfälle und Verspätungen möglich.

Soweit im Rahmen der Streikhandlungen möglich, sind die Verkehrsunternehmen bemüht, die Fahrplaninformationen im [Routenplaner](#) sowie in der App MeinJena stets aktuell zu halten. Echtzeitinformationen finden die Fahrgäste zudem auf den Dynamischen Fahrgastinformationssystemen an den Haltestellen.

Auch das Stadtwerke Jena Kundencenter in der Saalstraße 8a kann von den Streikhandlungen betroffen sein. Für die Dauer des Streiks sind Einschränkungen im Ticketverkauf und in der Beratung zu Nahverkehrsangeboten möglich.